

REFERENTINNEN – REFERENTEN

Mag.^a Martina Häckel-Bucher

Stv. Abteilungsleiterin der Abteilung Internationaler technischer ArbeitnehmerInnenschutz in der Sektion VII, Arbeitsrecht und Zentral-Arbeitsinspektorat im Sozialministerium. Als Focal Point der Europäischen Agentur (EU-OSHA) für die Koordination der Informationen zu Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz von Österreich an EU-OSHA und für die Durchführung der Europäischen Kampagnen in Österreich zuständig.

Dr.ⁱⁿ Elsbeth Huber

Leiterin der Abteilung Arbeitsmedizin und Arbeitspsychologie in der Sektion VII, Arbeitsrecht und Zentral-Arbeitsinspektorat im Sozialministerium. Leitung der AG „altersgerechte Arbeitsgestaltung“ in der österreichischen ArbeitnehmerInnenschutzstrategie, 2013 - 2020. Österreichisches Mitglied in der europäischen AG der Hohen Aufsichtsbeamten (SLIC) zum Thema „Arbeit und Altern“. Vorsitzende des wissenschaftlichen Beirates und Vorstandsmitglied der Österreichischen Gesellschaft für Arbeitsmedizin.

Ao. Univ.Prof. Franz Kolland

Seit 1997 außerordentlicher Professor für Soziologie an der Fakultät für Sozialwissenschaften der Universität Wien und Leiter der Forschungsgruppe Alter(n). 2000-2005 Wissenschaftlicher Leiter des Ludwig Boltzmann-Instituts für Sozialgerontologie und Lebenslaufforschung. Editor des International Journal of Education and Ageing (Lancaster, UK) und der Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie (Heidelberg, DE). Vorstandsmitglied der Österreichischen Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie. Mitglied des Beirats für Altersmedizin des Bundesministeriums für Gesundheit, Familie und Jugend. Leiter des postgradualen Studiengangs „Gerontologie und soziale Innovation“ an der Universität Wien.

ANMELDUNG & ANREISE

ANMELDESCHLUSS: Montag, 17. Oktober 2016

Wir ersuchen um verbindliche, schriftliche Anmeldung an: veranstaltung@ak-salzburg.at

Alle Informationen erhalten Sie unter (0662) 8687-240

Teilnahme ist kostenlos.

ANREISE:

Mit dem PKW: Es stehen eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen für Besucherinnen und Besucher zur Verfügung.

Mit der Bahn oder öffentlichen Verkehrsmitteln: Das Parkhotel Brunauer liegt fünf Gehminuten vom Salzburger Hauptbahnhof entfernt.

zur Veranstaltung



WANN & WO

Montag, 24. Oktober 2016

14-18 UHR

PARKHOTEL BRUNAUER

5020 Salzburg | Elisabethstraße 45A



PROGRAMM

GESUNDE ARBEITSPLÄTZE – FÜR JEDES ALTER
EINE EUROPÄISCHE KAMPAGNE WIRKT AUCH IN ÖSTERREICH

Montag, 24. Oktober 2016, 14-18 Uhr

Gemeinsam für gesunde Arbeit bis zur Pension!

Gesunde Unternehmen brauchen gesunde Mitarbeiter – gerade in Zeiten einer immer älter werdenden Gesellschaft. Es wird erwartet, dass Beschäftigte im Alter von 55-64 Jahren in vielen EU-Ländern bis 2030 in etwa 30 Prozent der gesamten Arbeitskräfte ausmachen. Auch in Salzburg nimmt der Anteil älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer kontinuierlich zu.

Aus diesem Grund begrüßen AK, ÖGB und das Land Salzburg die aktuelle Kampagne der OSHA (Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz) mit dem Titel „Gesunde Arbeitsplätze – für jedes Alter“. Sie soll deutlich machen, dass die Gestaltung gesunder und sicherer Arbeitsplätze in allen Lebensphasen für den Erhalt der Arbeitsfähigkeit wichtig ist.

Zur Stärkung der Arbeitsfähigkeit bedarf es eines gemeinsamen Vorgehens aller Beteiligten. Daher engagieren sich AK, ÖGB und das Land Salzburg in Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern für die Umsetzung der OSHA-Kampagne in Salzburg. Mit dieser Veranstaltung erfolgt ein wichtiger Schritt für gesundes Arbeiten bis zur Pension.

Wir laden Sie recht herzlich zu diesem ersten Zusammentreffen ein und freuen uns nicht nur auf interessante Inputs, sondern auch auf spannende Beispiele aus der Arbeitswelt.

Heidi Hirschbichler, MA
ÖGB-Landesgeschäftsführerin

Dr. Wilfried Haslauer
Landeshauptmann

Siegfried Pichler
AK-Präsident und ÖGB-Landesvorsitzender

- | | | |
|------------------|---|--|
| 14:00 Uhr | Eröffnung und Begrüßung | Siegfried Pichler
AK-Präsident und ÖGB-Landesvorsitzender
Dr.in Brigitta Pallauf
Präsidentin des Salzburger Landtages |
| 14:15 Uhr | Die EU Kampagne:
Gesunde Arbeitsplätze –
für jedes Alter! | Mag.a Martina Häckel-Bucher
Sozialministerium |
| 14:30 Uhr | Lebensphasenorientierung
im ArbeitnehmerInnenschutz | Dr.in Elsbeth Huber
Zentralarbeitsinspektorat |
| 14:50 Uhr | Jüngere? Ältere? Alle!
Arbeit und die Stärken
der Generationenvielfalt

Fragen und Diskussion | Ao. Univ. Prof. Franz Kolland
Universität Wien |
| 15:30 Uhr | Pause | |
| 16:00 Uhr | „Arbeit macht das Leben ...“
Improvisationstheater | Susanne Pöchacker und Team |
| 16:30 Uhr | Betriebsbeispiele
„Lebensphasenorientierte
Arbeitsgestaltung“ | MIBA, Laakirchen
oberrain anderskompetent, Unken
Generali, Wien |
| 17:10 Uhr | Talkrunde
„Herausforderungen und
Chancen lebensphasen-
orientierter Arbeitsgestaltung“ | Mit Vertreter/-innen von AMS Salzburg,
Arbeiterkammer Salzburg,
Land Salzburg, Unternehmen |
| | Moderation | Karin Beer |